

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

358 (31.12.1880) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 358. Erstes Blatt.

Freitag den 31. Dezember

1880.

Bekanntmachung.

Stadtpostbriefe zu Neujahr betreffend.

Durch unrichtige Frankirung gedruckter Neujahrskarten sind im vorjährigen Stadtpost-Verkehre viele Unannehmlichkeiten entstanden. Für Visitenkarten, gedruckte Glückwunschkarten und andere gedruckte Sachen in offenem Umschlag genügt zwar eine Freimarke zu 3 Pf.; sobald aber irgend welche schriftliche Zusätze — ausgenommen der Name des Absenders — gemacht werden, ist die Stadtbriestage von 5 Pf. zu entrichten.

Das Erforderniß deutlicher Adresse mit Wohnungsangabe wird dringend in Erinnerung gebracht.

Karlsruhe, den 30. Dezember 1880.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector,
Geheimer Ober-Postrath
S e h.

Bekanntmachung.

Nr. 34451. Die Statistik der Kreiswahlmänner- und der Kreisabgeordnetenwahlen betreffend.

Die Gemeinderäthe des Amtsbezirks werden aufgefordert, aus den Gemeindeakten zu erheben und binnen 14 Tagen anher zu berichten:

1. Wie viele Wahlberechtigte für jede einzelne, seit 1865 vorgenommene Kreiswahlmännerwahl in den Wählerlisten eingetragen waren.
2. Wie viele Wahlberechtigte bei jeder einzelnen dieser Wahlen abgestimmt haben.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1880.

Großh. Bezirksamt.
v. Breun.

Bekanntmachung.

Nr. 34462. Die Behandlung der Kosten für die Heilung Kränklicher betreffend.

Wir geben hiermit bekannt, daß folgende, letztmals unter'm 25. Oktober d. J. Nr. 29517 getroffene Bestimmung mit Wirksamkeit bis zum 1. März 1881 in Kraft bleibt:

Gastwirthe, Vermietter von Schlafstellen, Gesindevermietter, Dienstherrschaften, Arbeitgeber und Lehrherren sind verpflichtet, die bei ihnen Unterkunft findenden bezw. in Dienst, Arbeit, Lehre stehenden Personen, welche an der Kränke leiden, der Ortspolizeibehörde sofort namhaft zu machen.

Zu widerhandlungen und Versäumnisse werden nach §. 85² des Polizeistrafgesetzes mit Geldstrafe bis zu 100 M. oder Haft bis zu 14 Tagen bestraft.

Karlsruhe, den 22. Dezember 1880.

Großh. Bezirksamt.
Dr. Pfaff.

Kull.

Bekanntmachung.

Nr. 36288. Den Gerichtsvollzieherdienst bei Großh. Amtsgericht Karlsruhe betreffend.

Mit Genehmigung des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der Justiz vom 27. d. Mts. Nr. 14822 wird, mit Wirkung vom 1. Januar 1881 an, der mit der bereits verkündeten Ministerialverfügung vom 22. August 1879, Nr. 9504, für die Zeit vom 1. Oktober 1879 an, dem Herrn Gerichtsvollzieher Xaver Sutter übertragene Landdistrikt II des diesseitigen Großh. Amtsgerichts-Bezirks Karlsruhe dem Herrn Gerichtsvollzieher Johann Kräuter dahier überwiesen.

Von gleichem Tage (1. Januar 1881) an sind die mit dem ebenfalls bereits verkündeten Ministerial-Beschlusse vom 14. Juli d. J., Nr. 8148, dem Herrn Gerichtsvollzieher Kräuter zugewiesenen Geschäfte dem Herrn Gerichtsvollzieher Xaver Sutter dahier übertragen.

Großh. Amtsgericht.
v. Braun.

Diegleber.

21.

22.

Das Standesamt Karlsruhe

ist am Neujahrstage von 8—10 Morgens geöffnet.

22.

Bekanntmachung.

Die Stadtgemeinde beabsichtigt, ein Quartierhaus zu erstellen. Wir laden diejenigen, welche etwa hierzu geeignete Bauten oder Baupläne besitzen und zu deren Verkauf geneigt sein sollten, ein, entsprechende Anerbietungen bis zum 3. f. Mts. bei uns einzureichen.

Bemerkung wird, daß die betr. Objekte nicht zu weit von der Infanteriekaserne und Gottesau, entfernt sein dürfen.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1880.

Der Stadtrath.
Lauter.

Schumacher.

22.

Bekanntmachung.

Wir beabsichtigen, die im kommenden Frühjahr stattfindende Einquartierung von etwa 600 Mann an Dritte zu vergeben.

Wir laden daher Solche, welche gegen Entschädigung Einquartierung nach dem Reichsgesetz über Quartierleistung vom 25. Juni 1868 ohne Verköstigung zu übernehmen bereit sind, ein, Anerbietungen bis zum 3. f. Mts. an uns zu machen, welche zu enthalten haben:

- 1) wie viele Mannschaften man aufzunehmen bereit ist;
- 2) welcher Preis per Mann und Tag verlangt wird.

Der Summittent bleibt an sein Angebot bis nach von uns getroffener Entscheidung, jedoch längstens bis 25. Mai f. J., gebunden.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1880.

Der Stadtrath.
Lauter.

Schumacher.

Dankagung.

Ihre Königl. Hoheit die Großherzogin haben die Gnade gehabt, unserer Anstalt ein hübsches Geschenk von 100 Mark zukommen zu lassen, wofür wir auch auf diesem Wege unsern unterthänigsten Dank aussprechen. Karlsruhe, den 29. Dezember 1880.

Der Verwaltungsrath der evang. Diakonissen-Anstalt.

Bekanntmachung.

Verkauf von Bauplänen betreffend.

Mit höherer Ermächtigung werden bei unterfertigter Stelle für Baupläne in dem projectirten neuen Stadttheil zwischen der Wörth-, Bismarck-, Westendstraße und Mühlburger Allee Kaufangebote entgegengenommen, wobei sich jedoch die Kaufleute haben zu verpflichten, ihre Gebote auch für den Fall einer nachfolgenden Versteigerung zu halten.

Die näheren Bedingungen sowie Situationspläne liegen bei unterzeichneter Stelle (Büro Nr. 6) zur Einsicht bereit.

Karlsruhe, den 24. Dezember 1880.

Großh. Hofbauamt.

Hemberger.

32.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, in der Nähe des Schloßplatzes, ist per 25. April 1881 zu vermieten. Näheres Kammerstraße 3 im Laden.

— Eine Wohnung im Hintergebäude, 3 Treppen hoch, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 123 im Laden.

Laden zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße 161 ist ein schöner Laden mit oder ohne Wohnung sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

Badischer Frauenverein.

Selt unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Geschenken erhalten: von Ihrer Hochgeborenen Frau Gräfin von Rhena für **Abtheilung III.** (zur Weihnachtsbescherung) 100 M.; durch Herrn Oberbürgermeister Lauter: a. von Herrn Baron von Berckholz: für den **Gesamtverein** 40 M., für **Abtheilung III.** (Krippe) 40 M., für **Abtheilung IV.** (Suppenanstalt) 20 M.; b. von Herrn C. Koelle: für **Abtheilung II.** (Krippe) 20 M. und c. von der Filiale der Rheinischen Creditbank hier 25 M.; ferner für **Abtheilung I.** (zur Weihnachtsbescherung) durch Frau von Kettner Excellenz von Ludwig J. L. 10 M.; von Herrn Kaufmann Max Maßch 10 M.; für **Abtheilung III.** (Krippe) durch Frau Oberstleutnant von Stengel Wittve hier von Herrn Bankier Richter und seiner Gemahlin Theresie, geb. Freilin von Stengel in Berlin, 250 M.; durch Herrn Militärbefehlshaber Schmitt von B. D. B. 2 M.; durch Herrn Kaufmann Max Maßch von Ungenannt 2 M.; von Herrn Privatier Ferdinand Schneider 5 M.; durch Frau von Red von Herrn Geheim-Rath v. Dusch 10 M.; von Frau von Hartenberg-Rüdt 5 M. und Puppen, Spielzeug und Confect; durch dieselbe von B. v. J. 10 M.; Ludwig und S. L. 10 M.; G. v. G. 5 M.; Frau Präsident Stöffer 5 M.; durch Frau Oberamtmann Schneider von Herrn Kürschner Stüg ein Pelzchen; Frau Dr. Weill 10 M.; Frau von B. 2 M.; A. J. Dreyfuß 25 Meter Kattun; Frau Major Sievert 10 M.; Frau Revisor Krenzel Wittve 3 M.; Herrn Adolf Willstätter 1 Schachtel Krügen und Schälchen; Herrn Weis & Kölsch 7 Kinderkleidchen; Herrn Karl Götting 5 M.; von Fräulein D. 10 M.; durch Herrn Dr. Spemann: von Frau Verwalter Reiss 10 M., Herrn H. Lang 10 M., Frau General Holz vom Luisenarbeitsverein 30 M., von S. 5 M.; durch Frau C. Bielefeld: von Fräulein B. L. 6 M., Frau Sigmund Weis 5 M., Frau Bertha Gutmann 5 M., Eugen Bracht 20 M., Ungenannt 3 M., von Frau Karl Model mehrere fertige neue Kinderkleider, von Frau Julie Schweizer wollene und baumwollene Stoffe, ein Jäckchen und 1 Tragflissen, von Frau M. Hüsch 2 M.; durch Frau Oberschulrath Blas: von Fräulein Erier 10 M., Frau Fanny Verblinger 10 M.; L. 1 M.; durch Frau Stadtrath Lechtlin: von M. Str. 5 M., Ungenannt 2 M.; durch Fräulein Meller: von Fräulein Weber 1 M., Fräulein Holz 2 M., Ungenannt 1 M.; in der Krippe bei der Vorsteherin wurde abgegeben: von „Frischen“ 50 M. und seine Spielwaaren; von Frau General von der Gsch aus einer Lotterie durch sie und S. Lebeau und A. v. Deimling 30 M. und 3 wollene Röckchen und Sonstiges, von Fräulein Amalie Mayer 10 M., von Frau Fabrikant Ludwig 5 M.; durch Herrn Desan Mittel von H. J. G. 5 M.; durch Frau von Ledmann; von Fräulein Herwig Uellmer, Industriehlehrerin in Düsseldorf, 4 Puppen und verschiedene Kinderbekleidungsstücke; durch Herrn Militärbefehlshaber Schmitt: von Herrn Oberstleutnant Olig 4 Paar wollene Strümpfe; durch Frau Oberschulrath Blas: von Frau Bezirksbauinspektor Dyerhoff, von Ungenannt, Herrn Hochbau-Inspektor Ziegler, C. und E. Brink, Frau Geheim-Rath Manz verschiedene Kinderbekleidungsstücke und Spielzeug; Ungenannt 3 M.; gesundes Geld, dessen Eigenthümer nicht mehr ermittelt werden kann, 37 Pf.; durch Frau Stadtrath Lechtlin: von Frau Ob. Rh. D. 3 Paar wollene Kittelchen und Sonstiges; durch Frau Professor Adam; von Frau Amalie G. 3 M.; von Herrn Schlosser Großmann 2 M.; von Fräulein C. D. 2 M. und Confect; von F. B. 2 M.; von Herrn Professor S. 3 M.; von Herrn Barthold & Gl. einen Ballen Reis; Ungenannt einen großen Bodentypich; von S. H., Ungenannt, Herrn W. Kölsch, Frau Professor D. und Herrn Bäcker L. Gießendörfer verschiedene Kinderbekleidungsstücke, Spielzeug und Backwerk; von Frau Kassier Kiefer 3 M. und Confect; von Frau Conditor Dehler, Frau Oberpostinspektor Kromer, Ungenannt, Frau Conditor Gerwig, Ungenannt und A. G. D. verschiedene Kinderbekleidungsstücke, Spielzeug und Confect; von Frau Parier Rupp Wittve 2 M. 4 Paar Stauder, 1 Körbchen mit Apfel, Zwiebad und Confect; von Frau Höpfer 5 M. und Confect; von Hoflieferant Diefelhorst 2 neue wollene Teppiche; Ungenannt 6 Hemdchen; Herrn C. Gög, Polizeicommissär a. D., 1 gepolstertes Kinderflüßchen; von Fräulein von Reiffsch 2 wollene Jäckchen und 1 wollenes Unterröckchen; von Frau Pauline Reiss, geb. Scutter von Lögen, 10 Hemdchen, 3 Kapuzen und Spielzeug; von Ungenannt, von Fräulein J. Arnold und Fräulein Elisabeth Beck Kinderbekleidungsstücke und Spielzeug; für **Abtheilung III.** (Vereinskassette) von Herrn Bankier Richter und seiner Gemahlin Theresie, geb. Freilin von Stengel in Berlin, 500 M.; von Frau von Pfeuffer 20 M.; von Fräulein D. 10 M.; von Frau Präsident Stöffer 5 M.; von Herrn Weinhandler Müller 10 M.; von Herrn Conditor Ritzhaupt ein Körbchen Confect; von Herrn Kaufmann Friedrich Maßch Ledstuden und Christbaumlichter; von Herrn Metzger Bösch einen Schinken und 2 Dörsenungen; für **Abtheilung IV.** von Herrn Bankier Richter und seiner Gemahlin Theresie, geb. Freilin von Stengel in Berlin 250 M.

Für diese reichen Gaben sprechen wir den edlen Gebern hiermit öffentlich unsern gebührenden Dank aus.
Karlsruhe, den 28. Dezember 1880.

Der Vorstand.

Herberge zur Heimath.

Zur Weihnachtsbescherung sind uns noch folgende Liebesgaben zugeslossen: von den Herren: Kaufm. Malzacher 26 Lebkuchen und 25 Wackelkitteln, W. B. 3 M., Ungenannt 3 Paar wollene Socken und 50 Cigarren, M. J. 5 M. durch Herrn Stadtpfarrer Zimmermann, K. K. 1 M. durch Herrn Jacob Müller & Gräff 12 Geldtäschchen, 6 Federmesser und 6 Federhalter, Ch. B. 3 M., T. K. 2 M., Hutmacher Bauer 9 Filz Hüte, Kaufm. Glaser 24 Taschentücher, Süßler Wirsner 2 Paar Hosenträger, 2 Paar Handschuhe und 3 Cravattchen, Ungenannt einige getragene Kleidungsstücke, Möbelhändler Holz 2 M., B. S. 2 M., Frau Kiefer 200 Cigarren, Frau Friedrich Wive, 20 Pfd. Bohnen und 15 Pfd. Gerste. Dank der Opferwilligkeit unserer Freunde und Wohlthäter, waren wir im Stande, unsern 112 zugereisten heimathlosen Handwerksburschen eine Weihnachtsfreude zu bereiten. Möge die dankbare Freude der Beschenkten und der Segen, den dieselben bei der erhebenden Feier empfangen, ein Lohn sein für alle die Liebesgaben. Gott aber wolle Allen ein reicher Vergelter sein.

Der Verwaltungsrath.

Liquenr- u. Cigarrenversteigerung.

22. Freitag den 31. d. M., Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrag **Jähringerstraße 73** — Goldene Waage — eine große Parthie Liqueure und Cigarren gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Punsch-Ossenzen, Arac, Cognac, Rum, Vanille, Getreidekummel, Maraschino, Chartreuse, Zwetschgenwasser, Magenbitter, Pfeffermünz, Kummel u. s. w.;

ferner: **ca. 20000 Stück gut abgelagerte Cigarren,** wozu Liebhaber höfl. einladet

B. Rossmann, Auktionator.

Holz-Versteigerung
aus Großh. Forstwald, Abth. am alten Ader:
Dienstag den 4. Januar
340 Stämme Eichen I., II. und III. Klasse, 5 Stämme Forsten II. Klasse;
Mittwoch den 5. Januar
39 Ster eichen Scheitholz I. und 65 Ster III. Klasse,
1022 Ster eichen Stockholz;
Freitag den 7. Januar
30 Ster Buchen, 16 Ster eichen, 57 Ster forsten Prügelholz,
1900 Stück gemischte und forstene Wellen.
Zusammenkunft am 1. und 2. Tag auf der Stus-

tenser Allee an der Kanalbrücke, am 3. Tag auf der Blankenlocher Allee an der Rintheimer Quer-allee, jedesmal früh 9 Uhr.
Karlsruhe, den 27. Dezember 1880.
Großh. Hofforst- und Jagdamt.
v. Kleiser.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße, in der Nähe des Wühlburgerthores, ist auf 23. April eine Wohnung von 8 Zimmern und allem Zugehör mit oder ohne Stallung vermieten. Nähere Auskunft bei C. W. Klages, Bismarckstraße 45.

2.2. Kaiserstraße 58 ist die neu hergerichtete Bel-Etage von 6 Zimmern, Balkon, Gas- und Wasserleitung und allem sonstigen Zugehör auf 23. April 1881 zu vermieten. Näheres im Laden von 1/11-1 Uhr.

Kaiserstraße 156, drei Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst allem Zugehör, sofort beziehbar oder auf 23. Januar 1881 zu vermieten durch J. Burkard, Kriegstr. 92.

Kriegstraße 102 ist der untere Stock, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zugehör, Wasser- und Gasleitung, an eine ruhige Familie sogleich zu vermieten.

3.2. Lessingstraße 22, Neubau, ist der 2. und 3. Stock je mit 4 Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. April 1881 zu vermieten. Zu erfragen im Neubau selbst.

2.2. Zwei schöne Wohnungen mit Glasabschluss und Wasserleitung in gesunder Lage, die eine im untern Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde, die andere im 1. Stock von 4 auf Wunsch auch 5 Zimmern, Küche, Keller und 1 Mansarde, sind auf den 23. April 1881 zu vermieten. Näheres Akademiestraße 1 im untern Stock.

Laden mit Comptoir, Kaiserstraße 156 für ein reinliches Geschäft auf Neujahr zu vermieten durch J. Burkard, Kriegstraße 92.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Eine schöne Parterremobung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör, in guter Lage, wird auf 21. April 1881 zu mieten gesucht. Adressen unter J. V. sind im Kantor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Waldstraße 38 ist ein hübsch möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch links.

2.2. Wohn- und Schlafzimmern, gut möbirt, beide nach der Straße gelegen, sind sogleich billig zu vermieten; ebenso zwei einzelne Zimmer. Auf Wunsch gute Pension: Bahnhofsstraße 10.

2.2. Kaiserstraße 58 ist ein hübsch möbirtes, freundliches Zimmer sofort billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.2. Zwei elegante Zimmer (möbirt oder unmöbirt) sind in einem bessern, ruhigen Hause sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Kantor des Tagblattes.

3.3. Ein hübsch möbirtes Zimmer ist für 10 M. an einen anständigen Herrn zu vermieten: Kaiserstraße 52 im Laden.

2.2. Wilhelmstraße 29 sind im 2. Stock 2 gut möbirtes Zimmer einzeln oder zusammen sogleich oder auf 1. Januar billig zu vermieten.

* Zwei ineinandergehende, fein möbirtes Zimmer (Wohn- und Schlafzimmern) sind an einen solchen Herrn zu vermieten: Bismarckstraße 35, 3. Stock.

* 2.1. Kaiserstraße 225 sind 2 hübsch möbirtes Zimmer im 2. Stock, wovon das eine nach der Straße geht, auf den 1. Januar zu vermieten.

* 2.1. Schützenstraße 26 ist sogleich ein gut möbirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

* Viktoriastraße 7 ist im 3. Stock ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich zu vermieten.

* 3.1. Wegzugs halber ist der zweite Stock zum 1. Februar zu vermieten: Schützenstraße 104.

* Marienstraße 15 ist im 2. Stock ein möbirtes Zimmer sogleich billig zu vermieten. Auch können daselbst zwei Arbeiter Mittagstisch haben.

* Bittel 8, parterre, Eingang rechts, ist ein hübsch möbirtes Wohn- und Schlafzimmern, auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren um einen billigen Preis zu vermieten.

Pensions-Anerbieten.
* 3.1. Ein oder zwei Schüler finden schöne Zimmer, sehr gute Verpflegung, Beaufsichtigung, tägliche Kontrolle der Schularbeiten und Nachhilfe. Nähere Auskunft ertheilt gütigst Herr Professor Böckel, Sophienstraße 54.

Dienst-Antrag.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet sofort eine Stelle. Näheres Douglasstraße 9 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* 3.3. Ein Mädchen, welches noch nie hier gebient hat und sich allen häuslichen Arbeiten unter-

zieht, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 79, Hinterhaus, 2. Stock.

Eine Köchin, welche selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann und dabei auch die häuslichen Arbeiten besorgt, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 30 im 3. Stock.

Aufwärterin.

eine ganz gewandte, für jeden Sonn- und Feiertag wird gesucht im Bayerischen Hof.

Stelle-Gesuch.

* Ein junger, verheirateter Mann sucht eine Stelle als Verkäufer in irgend einem Geschäfte, auch unterzieht sich derselbe allen vorkommenden sonstigen Arbeiten. Nähere Auskunft ertheilt F. Schumacher, Steinstraße 16, im 2. Stock des Hinterhauses.

Hund verloren.

* 21. Ein kleiner, junger, weißer Hund (Weibchen) mit gelbem Kopf und kurzen, glatten Haaren wird seit Mittwoch Abend vermisst. Der Ueberbringer erhält eine gute Belohnung: Villa Schmieder, vor dem Karlsöthor.

Für Postbeamte.

32. Ein wenig getragener Uniformmantel nebst Degen ist billig zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Kauf-Gesuch.

* Ein gut erhaltener kleiner Reiselofer wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe wollen im roten Hause abgegeben werden.

Ankauf

von getragenen Herren- und Frauenkleidern, Schuhen und Stiefeln, Uniformen, Borten und Stickereien und zahlr. die höchsten Preise.

A. Dwig, Durlacherstraße 60.

Ankauf.

22. Lumpen, neue Tuch- und Flanellabfälle werden stets angekauft und die höchsten Preise bezahlt.

Simon Jost, Brunnenstraße 2.

Ebenfalls sind schöne Posttücher zu verkaufen.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Kreuzstraße 22, etne Etage hoch. Frau Sigel.

J. B. Ober's Schreibmethode.

22. Am 3. Januar eröffne ich wieder 20stündige Schönschreibkurse für Herren, Damen und Schüler. Gest. Anmeldungen beliebe man bis 31. d. M. bei mir, große Spitalstraße 25 parterre, zwischen 1-2 zu machen, namentlich können sich noch 2-3 Schüler an einem solchen sowie 1-2 Mädchen an einem andern beteiligen.

J. B. Ober.

Unterrichts-Anerbieten.

Ein wissenschaftlich und praktisch gebildeter Kaufmann ertheilt Unterricht in einl. und dopp. Buchführung, kaufm. Rechnen, Handelscorrespondenz, Nationalökonomie, Stenographie etc. Näheres bei Vater S. Voss, Waldstraße 49.

Privat-Bekanntmachungen.

Orangen-Punschessenz, Rum und Arac

empfehlen
Friedrich Herlau,
Kaiserstraße 100.

Auf Sylvester

empfehlen
feinste **Augelbypfe,**
verschiedenes **Befenbackwerk,**
Torten, Stück-, Tafel- und Thee-
backwerk in schönster Auswahl,
verschiedene **Ruchen,**
vorzügliche **Punschessenzen,**
beste **Neujahrsbreveln**

die Fein- und Zwiebackbäckerei
W. Kaufmann,
Kaiserstraße 177.

Düsseldorfer Arac- und Rum-Punschessenzen

in ganzen und halben Flaschen empfiehlt billigst

Louis Bauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
22. Akademiestraße 12.

Punsch-Essenzen

von den anerkannt besten Marken: Arac de Batavia, Rum de Jamaica, ächtes Kirschen- und Zwetschgenwasser etc. empfiehlt

Wilh. Pfeiffer,
33. F. K. Weißbrod's Nachfolger.

Orangen-Punsch-Essenz,

Rum- " " 22.

Arac- " " " "

Ananas- " " " "

Rothwein- " " " "

Schlummer- " " " "

empfehlen
G. Moritz, Conditior,
Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.

Punsch-Essenzen,

feinste und gewöhnliche Qualität, empfiehlt
F. Bausack,
22. Amalienstraße 53.

Punschessenzen, verschiedene Sorten von den renommiertesten Häusern, **Kirschenwasser,** garantiert reines und sehr fein, in Flaschen, **Arac, Rum,** vorzüglichen reinen **Rothwein** empfehle ich bestens und zu billigsten Preisen.

J. Schuhmacher,
22. Amalienstraße 14.

Die 33.

Sirschapothek

empfehlen

Punschessenz

in halben u. ganzen Literflaschen.

Orangen-Punsch-Essenz,

Ananas- " " 33.

Rum- " " " "

Arac- " " " "

Rum, Arac und Cognac

in verschiedenen feinsten Qualitäten empfiehlt
G. Schwindt sen.,
7.6. Kaiserstraße 239.

Zu Neujahr

empfehle

Brettener Honiglebkuchen

in Herz- und Kandelbform,

Thorner Honiglebkuchen und

Pflastersteine,

ächte **Basler Lederli,**

ächte **Kanderer Brebeli und**

ächten **Friedrichsdorfer Zwie-**

bad

in frischer Waare.

Ebenso

Punsch-Essenzen,

diverse,

feinsten **Curacao,**

Rum (de Jamaica),

Arac (de Batavia),

Cognac (franz.),

Champagner,

deutsche und französische,

zu billigen Preisen.

Karl Malzacher,

Großherzogl. Hoflieferant,

Lammstraße 5. 33.

Punsch-Essenzen,

Arac-, Rum-, Ananas- und
Portwein-, ferner **Arac de**
Batavia, Rum de Jamaica,
Kirschen- u. Zwetschgen-
wasser sowie verschiedene **Li-**
queure empfiehlt

P. Dillenberger,
22. 7 Spitalstraße 7.

Orangen-

Punsch-Essenz

ist fortwährend wieder zu haben:

J. Cerff, Steinstraße 31, par-

terre rechts, bei Herrn Steinbrucker

Wagner.

Punschessenzen u.

Liqueure

mit 10% Rabatt im Ausverkauf

von **Karl Kusterer,** Zirkel 30.

Vorrätig sind noch: **Arac-Punsch**

mit **Ananas,** **Rum-Punsch** mit

Orangen, Portwein-Punsch, Bur-

gunder-Punsch, Calorie-Punsch,

vorzügliches Getränke, mit kal-

tem Wasser vermischt zu

trinken. 55.

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe.

Wir empfehlen folgende reingehaltene
Weine und Spirituosen:

	per Flasche	in Fass von 30 Liter an, per Liter	
		Fl.	Fl.
Malaga mit Glas	220	—	—
Champagner von: Jules Mumm & Cie., Reims 1/4 Fl.	580	—	—
Jules Mumm & Cie., Reims 1/2 "	300	—	—
M. Oppmann, Würz- burg 1/4 "	280	—	—
M. Oppmann, Würz- burg 1/2 "	160	—	—
Kupferberg, Mainz 1/4 "	300	—	—
Grand Mousseux 1/4 "	230	—	—
Söhnlein & Cie., Schier- stein:			
Schwarze Marke 1/4 "	260	—	—
Kaiser-Sect 1/4 "	310	—	—
Rheingold 1/4 "	425	—	—
Bordeaux, roth . . . ohne Glas	140	—	—
Affenthaler, roth "	105	125	—
Affenthaler, roth "	125	135	—
Zeller, roth "	105	125	—
Burgunder, roth I ^a "	90	100	—
Burgunder, roth II ^a "	70	78	—
Klingelberger, weiss "	125	135	—
Markgräfler, "	105	125	—
Markgräfler, "	90	100	—
Weissherbst, "	90	100	—
Weissherbst, "	75	85	—
Kaiserstühler, "	75	85	—
Deidesheimer, "	75	85	—
Ruppertsberger, "	60	66	—
Durbacher, "	55	62	—
Bermatinger Schiller "	50	58	—
Zellenberger, weiss "	48	54	—
Spirituosen, Liqueure:			
Arac de Batavia . . . mit Glas	260	—	—
Rum de Jamaica "	260	—	—
Cognac, alter "	300	—	—
Kirschenwasser, altes "	260	—	—
" neueres "	210	—	—
Berliner Getreide- Kümmel (Gilka) "	170	—	—
Liqueure, verschie- dene im Ausver- kauf "	100	—	—
Liqueure, Alter Schwede "	250	—	—
Liqueure, Alter Schwede 1/2 Fl.	125	—	—
Punschessenz, verschie- dene 1/4 "	300	—	—
Punschessenz, verschie- dene 1/2 "	160	—	—
Punsch, China Cream } 1/4 "	250	—	—
} 1/2 "	150	—	—
Nordhauser Korn- branntwein . . . ohne Glas	80	—	—
Zwetschgenwasser "	110	—	—
Tresterbranntwein "	60	—	—
Fruchtbranntwein "	40	—	—

Glühwein.

Zur Bereitung eines feinen Glühweins
empfehle meinen **Bordeaux-Mé-
doc** zu M. 1.— per Flasche.

F. Bausback,
Amalienstraße 53.

22.

Punsch-Essenzen, verschie- dene Liqueure, Zwetschgen- und Kirschenwasser

empfehl billigt
Ch. Schmitt, Waldstraße 77.

**Ananas-Punsch-Essenz,
Burgunder-Punsch-Essenz,
Rum-Punsch-Essenz,
Arac-Punsch-Essenz,
Rum, Arac und Cognac**

in verschiedenen feinsten Qualitäten empfiehlt
Franz Neumaier,
22. Leopoldstraße 11.

Spanische
**Mandarinen,
Orangen und
Citronen**

empfehl in schönster Frucht
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Akademiestraße 12. 22.

Neue Sendung
**Mandarinen,
Kastanien,
Haselnüsse,
Datteln,
Bordeauxpflaumen**

empfehl
L. Sturm.

Einen ausgezeichneten
Rothwein,

für Blutarmer und Reconvalescenten ärztlich
empfohlen, verkauft die Flasche zu 70
Pfennig und bei Fässchen von 20 Liter
per Liter 80 Pfennig accisfrei; ferner
deutsche und französische Tafelweine
sowie deutschen u. französischen Cham-
pagner.

Gustav Bronner, 22.
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Empfehle
**Brettener
Soniglebkuchen**
per Pfund 50 Pfg.
Karl Malzacher,
Großherzogl. Hoflieferant,
33. Lammstraße 5.

Chocolade
von der Compagnie Française in verschiedenen
Sorten empfiehlt
W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant.

Wilhelm Erb,

22. am Spitalplatz,
empfehl:
**Rum- & Arac-Punschessenz,
Ananas-Punschessenz,
Orangen-Punschessenz,**
feinsten **Mandarinen-Arac,**
alten **Cognac & Rum,**
vorzügliches altes **Kirschen- und
Zwetschgenwasser,** unter
Sarantie der Reinheit,
ferner als frisch eingetroffen:
**grosse spanische Orangen &
Messiner Citronen.**

Neue holl. Bollhäringe
per Stück 6 Pfennig
sowie

prima pur Milchner
empfehl billigt
W. Erb am Spitalplatz.

Marinirte Gäringe,
auf's Feinste zubereitet,
empfehl in bekannter Güte
W. Erb am Spitalplatz.

26 Pfennig
ein Pfund türkische Zwetschgen.
W. Erb, am Spitalplatz.

Karl Malzacher,
Großherzogl. Hoflieferant,
Lammstraße 5,
22. empfehl
frisch gekochten
Schinken
1^a Qualität
im Ausschnitt.
Ebenso ausgezeichneten ächten
westph. Schinken.

**Berliner Pfannentuchen,
Stollen,
versch. Torten**
empfehl
G. Moritz, Conditior.

Ausverkauf.
Bedeutender Vorrath an Kaffee
von 1 M. bis 1 M. 70 Pf. per
Pfund mit 10 Procent Rabatt bei
Baareinkauf von 1 Mark an, im
Ausverkauf bei
Karl Kusterer,
31. Birkel 30.

44. **Bühlerthaler**
Kirschen- und Zwetschgenwasser,
altes, für dessen Rechtheit jeder Zeit **Sa-
rantie** übernehme, empfehle die Flasche
Kirschenwasser zu M. 2.70,
Zwetschgenwasser zu M. 1.40.
Fr. Caspar, Karlstraße 11.

Turbots, Soles, Schellfische, Kieler Sprotten und Büdinge
 empfiehlt in frischer Sendung
L. Pfefferle,
 Hirschstraße 31.
 2.2.

Große, gutgedeckelte Gebirgs-Schnecken
 empfiehlt
Friedrich Benzel,
 Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Feinster Dorisch-Leberthran,
 fast geruch- und geschmacklos, in Flaschen à 60 Pf., M. 1 und 1.70. Derselbe eisenhaltig 1 M. pr. Fl.
Fr. Maisch,
W. Merkle, Kaiserstraße.
Wich. Hirsch,
Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.
S. Bronner.

Haug'sches Gesundheits-Bier-Malzertract,
 Kranken und Genesenden ärztlich empfohlen, stets in frischer Füllung vorrätig bei
Friedrich Maisch,
 Ludwigsplatz 57.

1878, 1879 und 1880er
 direct importirte
Savanna-Cigarren
 in den nachstehend bezeichneten Marken empfehlen zu den billigsten Preisen
Max Levisohn & Cie.
 Garita, Ramillette,
 La Miel, Alhambra,
 Veguera, Henry Clay,
 Salud, Granadina,
 Caminante, Espanola,
 Voz de Cuba, Pedro Murias,
 Industrial, Manuel Garcia,
 Lo Mejor, Corona,
 Cabanna y Carbayal. 10.10.

Kämme zum Aufstecken, Frisirkämme, Pfeife etc.
Vorzügliche Parfümerien und Seifen
 in grosser Auswahl zu sehr billigen Preisen empfehle ich bestens. 12.12.
Karl Vohl,
 Herrenstrasse 26.
 Zahn- und Nagelbürsten, Haarbürsten, Kleiderbürsten etc.

Hamburger Cigarren
 in 1/20 Kistchen empfehlen 8.8.
Max Levisohn & Cie.

A. Streit,
 Rohe Baumwoll- und Stuhluche,
 Ettlinger Shirtings & Piques,
 schwarzen und farbigen Sammet
 versendet zu
Fabrikpreisen
 in ganzen und halben Stücken.
Ettlingen.
 Muster stehen franco zu Diensten.
 Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Handschuhwascherei u. Färberei!
 *2.2. Glacé, Wascheleder, dänische und Militärhandschuhe werden auf's Schönste gewaschen, desgleichen auch schwarz, grau und braun gefärbt und reparirt.
Stahl, Hoflieferant, Kaiserstraße 109.

Grösste Auswahl in Photographie-Rahmen
 zu billigsten Preisen bei
Karl Vohl,
 Herrenstrasse 26.

Ball- und Gesellschaftskostüme
 werden schnell und billig angefertigt bei
Anna Anniser,
 Kaiserstraße 158.
 Auch empfehle ich billige **Ballgarnituren,** sowie einzelne **Blumen.** 2.2.

Bur Feier
 des bevorstehenden Jahreswechsels!
 halte mein Lager in Luxus- und Phantastik:
Salon-Fenerwerk
 sowie die damit verwandten chemischen und physikalischen
Zimmer-Belustigungen
 bestens empfohlen.
C. F. Simon's Nachfolger,
 3.3. Kaiserstraße, Ecke der Herrenstraße.
 *2.2. Sehr schöne diesjährige **italienische Kastanien** sind frisch angekommen: Durlacherstraße 59 parterre links.

Georg Ritzhaupt,
Hof-Conditor,
 Friedrichsplatz 5,
 empfiehlt
 auf Sylvester-Abend:
feinste Punschessenzen,
 feine Weine und Liqueure,
Rum, Arac, Cognac,
 große Auswahl
feiner Torten und Stückbackereien,
Mandelconfect,
 Berliner Pfannkuchen,
 reiche Auswahl
 eleganter **Bonbonnières,**
Orangen und Citronen,
Marrons glacés, Fruits confits.
 5.4. Mein großes Lager
Chocolade, Cacaopulver, Cacao-
masse und Thee
 bringe empfohlen in Erinnerung.
Th. Brugier.

Griechische Weine.
 Meine griechischen Weine sind in 17 Sorten bei Herrn **Friedr. Maisch** in Karlsruhe zu haben.
Neckargemünd.
J. F. Menzer.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen aller Arten von Holzarbeiten, als: Kassetten, Uhrengehäuse, Schlüsselkästchen, hängende Wandschränken, Consoles, Postamente und sonstige Fantasie-Gegenstände sowie Bilderrahmen in allen Holzarten nach selbst angefertigten und gelieferten Zeichnungen in stylgerechter Ausführung.

Reparaturen antiker Möbel werden bei billigster Berechnung geschmackvoll ausgeführt, gewichene Möbel, welche durch Gebrauch fleckig geworden, werden nach eigener Art so wieder hergestellt, dass Wasser niemals mehr Flecken geben kann. Durch langjährige Erfahrung in diesen Arbeiten halte ich mich bestens empfohlen.

Karl Immler,
Schreinermeister,
Adlerstrasse 1.

7.7.

Schramm's Nähfaden,

empfehlen in anerkannt vorzüglicher Qualität und als vollständigen Ersatz für die durch den Zoll vertheuerten engl. Marken

Marie Oberst,
Kaiserstrasse 127

8.6.

Gaslüster, Flurlampen, Ampeln, Wandarme, dazu passende Glocken, Schirme, Cylinder etc., Kochapparate empfiehlt in grösster Auswahl zu billigsten Preisen
das Gas- & Wasserleitungs-Geschäft
Emil Schmidt,
Höbelstrasse 3.

Gratulationskarten

in eleganter Ausführung, per Duzend 30 Pf., empfiehlt

J. Liepmannsohn,
Accidenzdruckerei,
Kaiserstrasse 205.

2.2.

Glückwunschkarten

in den verschiedensten Sorten und schöner Auswahl bei

Heinrich Frey, Papierhandlung,
Erbprinzenstrasse 3.

3.3.

Kirschenwasser.

5.5. Der Unterzeichnete hat im Auftrage circa 50 Liter echtes Schwarzwälder Kirschenwasser zu verkaufen. Für reine, gute Waare wird garantiert.
Grethel, Holzhandlung,
Kriegstrasse 36.

Karl Kaufmann, Conditor,

Ludwigsplatz 61, 22.
empfehlen seine selbstfabricirten, als vorzüglich anerkannten

Punsch-Essenzen

in verschiedenen Qualitäten.

Große Auswahl

hochfeiner Liqueure u. Spirituosen,

feinen Rum, Arac, Cognac.

Sämmtliche Liqueure, Spirituosen und Essenzen

werden auch in kleineren Quantitäten verkauft.

Feine Flaschenweine.

Französ. Champagner. Deutsche Schaumweine.

Schönste Orangen und Citronen.

Auf Sylvester-Abend:

feine Torten, Kuchen, Stück- und Dessertbackerien, Thee- und Kaffeebrod.

Alle feinen Hefenteige.

Berliner Pfannkuchen.

Julius Hoeck,

Weinhandlung und Hotel Grüner Hof in Karlsruhe,

empfehlen unter Garantie für Naturweine:

	per Flasche exklusive Glas		per Flasche
Kaiserföhler	1 M 40 P.	Affenthaler excl. Glas . . .	1 M 20 P.
Eiswein II.	50 "	Burgunder II.	70 "
" I.	60 "	" I.	90 "
Markgräfler	80 "	Bordeaux-Medoc, excl. Glas	1 " 40 "
" I.	1 " - "	Malaga	2 " 50 "

Feinste Punsch-Essenzen von Selner in Düsseldorf
per Flasche M. 3.-.

Griechische Weine

der „Achaia“ in Patras.

Sicilianische Weine von Drück & Hofstetter in Messina.

Preis-Courante über mein reichsortirtes Lager in- und ausländischer Weine, Champagner und Liqueure stehen auf Wunsch gerne zu Diensten.
Ab meinen Patentkellern werden die Weine in Fässern von 20 Uter an zu ermäßigten Preisen abgegeben.

Niederlagen meiner Flaschenweine

sind bei den Herren:

Becker, Balbstrasse 25,	Ringel, Ecke der Schützen- und Wilhelmstr.
Bodenweder, Ecke der Kaiser- u. Fasanenstr.	Paug, Marienstrasse 15,
Helff, Herrenstrasse 35,	Werkle, Ecke der Kaiser- u. Douglasstrasse,
Hirsch, Kreuzstrasse 3,	Wolfmüller, Rüppurrerstrasse 40.

In Berlin bei H. Weighardt, Zimmerstrasse 22.

Meine sämmtlichen Weine und Punsch-Essenzen tragen auf Siegel oder Kapsel und Etiketten meine Schutzmarke, worauf gefälligst zu achten bitte.

4.4.

Champagner

aus den ersten Häusern Frankreichs
in 1/1, 1/2 und 1/3 Flaschen,

Deutsche Schaumweine

empfehlen in vorzüglichen Qualitäten sowie auch alle Sorten feine Flaschenweine und besonders große Auswahl in Bordeauxweinen.

Louis Lauer,

Großh. Hoflieferant, Akademiestrasse 12.

J. Liepmannsohn.

Visitenkarten von M. 1 an.

Kaiserstrasse 205.

Bahnhofstadttheil.
Die größte Auswahl
in
Neujahrskarten

bei
Julius Stöbe,
4.4. Schützenstraße 38.

Das Neueste in
Gratulationskarten,
Scherzkarten
in grösster Auswahl empfiehlt
4.4. **C. Feigler.**

4.4. Zur Anfertigung von **Gratulationsbriefen** in geschmackvoller Ausführung, kürzester Frist und billigem Preise empfiehlt sich

J. Liepmannsohn,
Accidenzdruckerei,
Kaiserstraße 205.

Heinrich Goos, Heidelberg,
fabricirt sämtliche Fleischermaschinen,
Werkzeuge und Geräte zum Betrieb der
Weggerei und Würstlerei.
Preisgekrönt auf der Mannheimer Aus-
stellung.
Wiederverkäufer Rabatt.
Beckencourant gratis. 6.6.

Wagenfett,
prima, offen im Faß, sowie in Käßeln, in jeder be-
liebigen Quantität empfiehlt billigt
Fr. Köster, Rüburrerstraße 94.

Holz und Kohlen.

Bei Bestellung liefere ich per einzelne Centner
prima Ruhr-Fettstrot zu M. -90,
" gewaschene Rußkohlen " " 1.20,
" Anfeuert Holz, trocken, per Sac " " -70,
" " " " Str. " " 1.60,
" " " " " " " " 9.50,
sowie trockenes Buchenholz und Holzkohlen zu bil-
ligstem Preise.

33. **Friedr. Werntgen II.,**
verläng. Karlstraße 10, nahe beim Karlsthor.

Christbaumfeier.

Restauration Dennig (Fasanenplatz).
* Diejenigen Herren, welche sich dabei betheilig-
haben, werden höflich ersucht, heute Abend zur
Wahl eines Comites zu erscheinen.
Mehrere Mitglieder.

Todesanzeige.

* Heute Abend 6 Uhr verschied nach langer,
schwerer Krankheit unser lieber Vater
Heinrich Reichelt, Professor a. D.,
im Alter von 75 1/2 Jahren, wovon wir Freunde
und Bekannte mit der Bitte in Kenntniß setzen,
diese Anzeige statt besonderer Mittheilung annehmen
zu wollen.
Die Beerdigung findet Freitag den 31. Dezember,
Vormittags 11 Uhr, statt.
Blumenspenden werden verbeten.
Karlsruhe, den 29. Dezember 1880.
Im Namen der Familie:
Heinrich Reichelt, Professor.

Champagner,

anerkannt feine Qualitäten, von
Jules Mumm & Cie. in Reims
in Originalkörben von 12, 30 und 50 ganzen Flaschen oder von 24 halben
Flaschen vom Zolllager in Karlsruhe, ferner:

Rhein- und Moselweine

von den billigsten bis zu den feinsten Sorten von
Peter Arnold Mumm in Köln am Rhein
empfiehlt
der Generalagent für Süddeutschland:
Christian Gockel,
(H. 62165 a). Herrenstraße 40. 2.2.

Friedrich Maisch,

Endwigsplatz 37,

empfiehlt: 3.3.

Feinste Bunschessenzen in Arac, Rum und Ananas
von den renommirtesten Firmen,
Feine, mittelfeine und gewöhnliche Liqueure,
Arac, Rum, Cognac sowie

Aechten Grande-Chartreuse,
Champagner und Deutsche Schaumweine
von den besten und verschiedenen Häusern.

Großes Lager in- und ausländischer
Flaschenweine,
Depot der ächten Griechischen Weine
von **J. F. Menzer in Neckargemünd.**
Preis-Courante stehen zu Diensten.
Für die Aechtheit sämmtlicher Spirituosen und Weine wird garantirt.

Adolf Steiner, zum Deutschen Hof,

empfiehlt sein großes Lager in reinen badiſchen Oberländer Weinen ab Patentkeller zu ermäßigten
Preisen. Bestellungen von 20 Liter an werden frei in's Haus geliefert und können durch meine
Einrichtung mit geeichten 1/2 Literflaschen schon von 20 Liter an in zwei bis drei Sorten gewählt
werden. - Von meinen gangbarsten Sorten halte ich Niederlagen zu nachstehenden Preisen unten-
genannten Firmen.

Tischwein I. - M. 60 <i>fl.</i>	} pr. 1/2 Liter Flasche excl. Glas.	Markgräfler. - M. 80 <i>fl.</i>
Tischwein II. - " 70 "		Durbacher
Durbacher		Weißherbst 1 " - "
Bergwein 1 " - "		Klingelberger 1 " 20 "
Zeller Nother 1 " 20 "		

W. Grimm, Kaiserstraße 19.
R. Malzacher, Lammstraße 5.
J. W. Roth, Kaiserstraße 243.
Feinste Sorten in Rhein-, Mosel- und Bordeaux-Weinen sowie ächtes Schwarzwälder
Kirschenwasser halte stets bestens empfohlen.
Proben am Faß stehen jederzeit gerne zu Diensten. 2.2.

Moussirender Hochheimer,

anerkannt feinste Qualität,
von der Aktien-Gesellschaft in Hochheim
ist hier in 1/2 und 1/4 Flaschen zu haben bei den Herren:
Germann Munding, **Victor Werfle,**
Karl Malzacher, Hoflieferant, **August Lösch,**
S. Mengis, **Th. Klingele.**
F. Wickersheim,
Direkte Bestellungen von 25 Flaschen an nimmt entgegen
Jac. Sachs, Ritterstraße 6.



Destillerie der ABTEI zu FÉCAMP (Frankreich)
ECHTER BENEDICTINER LIQUEUR
vortrefflich stärkendes Verdauungsmittel,
der beste aller Liqueure.

VÉRITABLE LIQUEUR BÉNÉDICTINE
Brevetée en France et à l'Étranger.

Alegrand aîné

Man verlange auf jeder Flasche die viereckige Etikette mit der Unterschrift des General-Direktors. Die Destillerie der Abtei zu Fécamp fabrizirt ferner den Alcool de Menthe und das Melissen-Wasser der Benediktiner, vorzügliche, äusserst gesundheitsfördernde Mittel.

Der echte Benedictiner-Liqueur ist bei den Nachfolgenden zu haben, welche sich schriftlich verpflichteten, keine Nachahmung dieses Liqueurs zu führen.

In Karlsruhe: **Th. Brugier**, Waldstr. 10, **Herm. Munding**, Kaiserstr. 82.

Lager in Geschäftsbüchern

aus der Fabrik der Herren

Bandell & Engel in Stuttgart.

Die Fabrikate dieser Firma zeichnen sich durch anerkannt vorzügliche Beschaffenheit und tadellos saubere Ausführung der Linir- und Druckerarbeiten, als auch durch solideste Einbände aus.

Ich verkaufe zu Fabrikpreisen und sieht die Original-Preisliste der Fabrik gerne zu Diensten.

Gefällige Bestellungen nach besonderer Schema-Skizze werden pünktlich und schnellstens ausgeführt.

Heinrich Frey, Erbprinzenstraße 3.

Ball's Schirmlager,

Ludwigsplatz, Waldstraße 61,

nen sortirt, liefert noch bis **Neujahr** zu den herabgesetzten Preisen: **Herren- und Damen-Regenschirme** in **Seide, Banella, Halbseide** u. Zu zahlreichem Besuch ladet höflichst ein: der Verkäufer **B. Kossmann**, Ludwigsplatz 61.

Muhrfettschrot und Kuzkohlen, Buchen- und Forlenholz, klein gespalten,

bei **E. Winter**, Herrenstraße 30 und Rugartenstraße 4.

In der **Ehr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung in **Karlsruhe** ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu erhalten:

Zur Jahreswende.

In
Wort, Spruch, Betrachtung und Gebet

ein
Freund und Begleiter

bei der
Scheidestunde des Jahres.

Preis: In Leinwand gebunden 2 M. 40 Pf.

Liedertafel.

Samstag den 1. Januar 1881, Abends 8 Uhr,

Christbaumfeier

mit Glückshafen im **Grünen Hof.**

Der Vorstand.

Druck und Verlag der **Ehr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von **W. Müller** in Karlsruhe.

Dankfagung.

Für die Berunglückten in Grünwinkel sind bei uns ferner eingegangen:

von einer Gesellschaft im Gasthaus zum Geiß
M. 22, J. D. M. 3, C. E. M. 3, Fräulein L. B.
M. 2, Fräulein L. R. M. 2, R. B. M. 4, Sp. M. 3,
F. M. M. 10, S. M. M. 3, Ungenannt M. 3, aus
der Sparkasse von Carl Levisohn M. 285, Ungenannt
M. 5, Ungenannt M. 1, A. v. Kl. M. 5, A. M. M. 2,

zusammen M. 7085,
hiesu laut Tagblatt Nr. 355 . . . M. 503,40,

Im Ganzen M. 574,25.

Weitere Gaben nehmen wir gerne entgegen.

Kontor des Tagblattes.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 1. Januar 1881. I. Quartal.
1. Abonnementsvorstellung. **Der Freischütz.**
Romantische Oper in 3 Aufzügen von Friedrich
Kind. Musik von Carl Maria von Weber.
Anfang 6 Uhr.

Gottesdienst. — 31. Dezember 1880
und 1. Januar 1881.

Schlussgottesdienst.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

5 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Brückner.

6 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Sim-
mermann.

6 Uhr Schloßkirche: Herr Hofprediger Helbing.

Dialonissenhauskirche, Abends 7 1/2 Uhr: Hr. Pfarrer
Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche:

5 Uhr Abends Dankfagungsgottesdienst: Hr. Stadt-
pfarrer Benz.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

7 1/2 Uhr Abends Kleine Kirche: Dankgottesdienst:
Herr Pfarrer Oberstimpfen.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des
Theaters, Abends 6 Uhr: Herr Pfarrer Scriba.
Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang
Birkel). Abends 9 Uhr Gottesdienst.

Neujahrfest.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

7 1/2 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-
Oberpfarrer Schmidt.

10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Langen.

10 Uhr Stadtkirche: Hr. Dekan Stittel.

10 Uhr Schloßkirche: Herr Hofprediger Helbing.

Dialonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Herr Pfarrer
Walter.

Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer
Berberich.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. geistl. Lehrer Wern-
bruster.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Stadtpf. Benz.

8 Uhr Vesper.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

11 Uhr Kleine Kirche: Festgottesdienst: Hr. Pfarrer
Oberstimpfen.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang
Birkel). Nachmittags 5 Uhr Predigt.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 31. Dez. Abendgottesdienst 4 Uhr.

Samstag den 1. Jan. 1881 Morgengottesdienst 7 30 "

Hauptgottesdienst 9 30 "

Sabbath-Ausgang 5 "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 31. Dez. Sabbath-Anfang 4 Uhr.

Samstag den 1. Jan. 1881 Morgengottesdienst 8 "

Nachmittagsgottesdienst 3 30 "

Sabbath-Ausgang 5 5 "

die
Rin
vor
hier
3 M
B. A
Deau
Fran
Birk
Herr
lichf
voll
ausf
Küch
5 M.
10 M
Bilb
tücher
5 M.
Nath
Profe
helm
Brom
durch
2. Hl
Ungen
Frau
6 Ca
Bäder
Kaufr
Stk
Ungen
menie
Ungen
Tribun
von S
Johan
Räuch
gen; 4
2 Bao
Kaufm
3 M.,